

**MASTERSTUDIENGANG EUROPA UND INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN  
MODULBESCHREIBUNG**

Details zum Modul				
<b>Code</b>		<b>Studienjahr</b>		<b>Studiensemester</b>
AVU102		1		2
<b>Bezeichnung</b>		<b>VL</b>	<b>UE</b>	<b>LU</b>
Internationale und europäische Wirtschaft		2	0	6
<b>Sprache</b>	English			
<b>Studium</b>	<b>Bachelor</b>		<b>Master</b>	<b>Doktor</b>
			x	
<b>Studiengang</b>	Masterstudiengang für Europäische und Internationale Angelegenheiten			
<b>Lehr- und Lernformen</b>	Formale Bildung			
<b>Modultyp</b>	<b>Pflichtfach</b>	<b>x</b>	<b>Wahlfach</b>	
<b>Lernziele</b>	<p>Der Kurs behandelt wesentliche Aspekte der Wirtschaft der europäischen Integration. Er beginnt mit einer kurzen Auffrischung grundlegender wirtschaftlicher Prinzipien wie der Analyse von Angebot und Nachfrage in einer offenen Wirtschaft und den wichtigsten Konzepten der wirtschaftlichen Wohlfahrt. Wir werden untersuchen, was das Adjektiv "sozial" im Begriff "soziale Marktwirtschaft" (erwähnt in Artikel 3 des Europäischen Vertrags) eigentlich bedeutet. Des Weiteren werden wir erörtern, wie die Theorie des Fiskalföderalismus genutzt werden kann, um die Angemessenheit der Kompetenzverteilung zwischen der Europäischen Union (EU) bzw. den EU-Institutionen und den 28 EU-Mitgliedstaaten zu prüfen. Anschließend wird die Funktionsweise des EU-Binnenmarktes erörtert. Die so genannten "vier Grundfreiheiten" - der freie grenzüberschreitende Verkehr von Waren, Kapital, Dienstleistungen und Arbeit - haben weitreichende wirtschaftliche Auswirkungen. Diese werden im Hinblick auf ihre Auswirkungen auf die Ressourcenallokation, die Einkommensverteilung und die wirtschaftliche Stabilität untersucht. Wir werden grundlegende Modelle aus der Handelstheorie anwenden, um zu zeigen, wie Institutionen wie eine Freihandelszone oder eine Zollunion wirtschaftliche Aktivitäten beeinflussen. Der Kurs beinhaltet eine Darstellung der wichtigsten Fakten darüber, wie Faktormobilität und internationaler Handel den Standort der Wirtschaftstätigkeit zwischen Ländern und Regionen verschieben. Um zu verstehen, wie sich die wichtigste Investitionspolitik der EU, die so genannte Kohäsionspolitik, auf den Standort der Wirtschaftstätigkeit auswirken kann, werden wir eine kurze Einführung in die Theorie der regionalen Wachstumspolitik geben. Im Hinblick auf den Prozess der europäischen Währungsintegration werden wir uns mit der Theorie des optimalen Währungsraums und den Kosten und Vorteilen einer gemeinsamen Währung befassen. Wir werden uns mit der Frage der Haushaltsdisziplin zwischen den EU-Mitgliedstaaten befassen und untersuchen, wie die wirtschaftspolitische Steuerung in der EU im Laufe der Zeit verstärkt und verfeinert wurde.</p>			
<b>Lerninhalte</b>	<p>Der Kurs wird die folgenden Themen behandeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wer sind die Verlierer der Globalisierung? - Haben chinesische Exporte Arbeitsplätze in der europäischen Industrie verdrängt? - Kann ein Handelskrieg von der Europäischen Union gewonnen werden? - Schadet die Einwanderung den EU-Bürgern wirtschaftlich? - War die Währungsunion der EU ein Fehler? - Sind regionale Handelsabkommen eine Bedrohung für den Multilateralismus?</li> </ul>			

**MASTERSTUDIENGANG EUROPA UND INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN  
MODULBESCHREIBUNG**

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	-		
<b>Koordination</b>	Dr. Philipp Decker		
<b>Vortragende(r)</b>	-		
<b>Mitwirkende(r)</b>	Res. Asst. Çiğdem Çelik		
<b>Praktikumsstatus</b>	-		
<b>Fachliteratur</b>			
<b>Bücher / Skripte</b>	Eine Liste der erforderlichen Lektüre wird zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt		
<b>Weitere Quellen</b>	-		
<b>Lernmaterialien</b>			
<b>Dokumente</b>	-		
<b>Hausaufgaben</b>	-		
<b>Prüfungen</b>	-		
<b>Zusammensetzung des Moduls</b>			
<b>Mathematik und Grundlagenwissenschaften</b>			%
<b>Ingenieurwesen</b>			%
<b>Konstruktionsdesign</b>			%
<b>Sozialwissenschaften</b>			100%
<b>Erziehungswissenschaften</b>			%
<b>Naturwissenschaften</b>			%
<b>Gesundheitswissenschaften</b>			%
<b>Fachkenntnis</b>			%
<b>Bewertungssystem</b>			
<b>Aktivität</b>	<b>Anzahl</b>		<b>Gewichtung in Endnote (%)</b>
<b>Zwischenprüfungen</b>			40
<b>Quiz</b>			
<b>Hausaufgaben</b>			
<b>Anwesenheit</b>			
<b>Übung</b>			
<b>Projekte</b>			
<b>Abschlussprüfung</b>			60
		<b>Summe</b>	<b>100</b>
<b>ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand</b>			
<b>Aktivität</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Dauer</b>	<b>Gesamtaufwand (Stunden)</b>
<b>Vorlesungszeit</b>	15	2	30

**MASTERSTUDIENGANG EUROPA UND INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN  
MODULBESCHREIBUNG**

Selbststudium			
Hausaufgaben			
Präsentation / Seminarvorbereitung			
Zwischenprüfungen	1		60
Übung			
Labor			
Projekte	1		
Abschlussprüfung	1		90
<b>Summe Arbeitsaufwand</b>			<b>180</b>
<b>ECTS Punkte (Gesamtaufwand / Stunden)</b>			<b>6</b>

**Lernergebnisse**

1	die wirtschaftlichen Auswirkungen der europäischen Integration in drei Aspekte einteilen: Allokationseffekte, Akkumulationseffekte und Standorteffekte
2	Beschreiben Sie die wichtigsten EU-Politiken wie die GAP, die Regionalpolitik, die EU-Wettbewerbs- und Beihilfepolitik und die EU-Handelspolitik
3	Beschreiben Sie den zeitlichen Ablauf vom Goldstandard über Bretton Woods bis zur Gründung der Europäischen Währungsunion und ihrer makroökonomischen Funktionsweise.
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	

**Wöchentliche Themenverteilung**

1	Einführung: Überblick über den Kurs
2	Die Geschichte der Währungsunionen
3	Gründe für Wirtschaftsunionen: Theoretische Perspektiven
4	Theorie wirtschaftlicher Integrationen und Grundlagen der Europäischen Union
5	Wettbewerbspolitik in der EU
6	Industriepolitik in der EU
7	Soziale, wirtschaftliche und politische Struktur der EU-Länder

**MASTERSTUDIENGANG EUROPA UND INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN  
MODULBESCHREIBUNG**

8	Zwischenwoche
9	Die Finanzmärkte und der Euro
10	Zollunion und Türkei
11	Sektorale Auswirkungen der EU auf die türkische Wirtschaft
12	Debatte über Migration und ihre wirtschaftlichen und politischen Auswirkungen auf verschiedene EU-Länder
13	Die Auswirkungen des Brexits in verschiedenen EU-Ländern
14	Semesterrückblick
15	

**Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)**

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7
1	5	5	5	4	5	4	4
2	5	5	5	5	5	5	5
3	4	4	4	4	4	4	4
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

<https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/progLearnOutcomes.aspx?lang=en&curSunit=200>

Erstellt von: Asist. Prof. Philipp Decker and Res. Asst. Çiğdem Çelik

Datum der Aktualisierung: 04.01.2022